

Land muss für Leitstelle das Budget umschichten

Das verspätete Inkrafttreten des Rettungsgesetzes bringt die Leitstelle ins Wanken. Das Land Tirol muss vorfinanzieren.

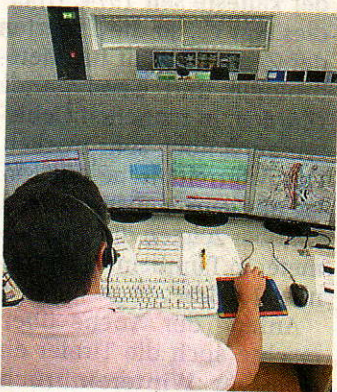
Innsbruck – Gerüchte, wonach die Leitstelle Tirol einmal mehr mit finanziellen Problemen zu kämpfen hat, machen derzeit wieder die Runde. Das Rote Kreuz zahle seine Beiträge nicht, heißt es. Dass Land müsse erneut tief in die Tasche greifen.

So sei das nicht ganz richtig, erklären die Verantwortlichen LHStv. Anton Steixner und Herbert Biasi. Richtig sei aber, dass eine Umschichtung des Budgets notwendig ist. Drei bis vier Millionen müssen in den nächste Wochen in die Leitstelle gepumpt werden.

„Wir haben aber eigentlich geglaubt, dass das neue Rettungsgesetz früher kommt“, erklärt LHStv. Anton Steixner. Da dieses später in Kraft trat als geplant, hätte sich der Vertrag mit dem Rettungsbündnis verzögert und damit natürlich auch dessen

Zahlungsbeginn. Angedacht sei, so Steixner, dass mit Inkrafttreten des Vertrages der zukünftige Betriebsabgang nicht mehr als rund eine Million Euro jährlich beträgt. Dabei handle es sich u. a. um die Kosten für die Feuerwehren.

„Der mit dem Land Tirol geschlossene Vertrag mit der Bietergemeinschaft sieht



Seit einigen Jahren gibt es die Leitstelle für das ganze Land. Foto: Böhm

eine Übergangszeit vor. In Abstimmung mit den Vertragspartnern der Rettungsdienstauschreibung, der Gebietskrankenkasse und dem Gemeindeverband wurde der Zeitpunkt der finanziellen Wirksamkeit des Vertrages mit 1. Juli 2011 festgelegt. Die bis zum diesem Zeitpunkt anfallenden Anlaufkosten werden im Budget vom Land abgedeckt“, erläutert Herbert Biasi, Aufsichtsratsvorsitzender der Leitstellen GmbH. Geld verliere das Land keines, da der für zehn Jahre abgeschlossene Vertrag vorsieht, dass das Rettungsbündnis zwei Jahre länger weiterbezahlt und damit die vereinbarte Übergangszeit bis Anfang Juli 2011 quasi im Nachhinein abdeckt. Herbert Biasi beruhigt: „Es kommt sicher zu keiner Unterfinanzierung der Einrichtung.“ (mak)